Herzlich willkommen zur Bürgerversammlung!

18. November 2026

Oberasbach Verbindet

Agenda

Bericht Erster Bürgermeister Diebenbusch

- Rückblick Kommunalwahl
- Finanzielle Lage
- Asbachballe
- Neubau Mittagsbetreuung
- Kommunale Wärmeplanung
- Sicherheitsbericht
- Positive Nachrichten
- Dank für Ehrenamt
- Ausblick

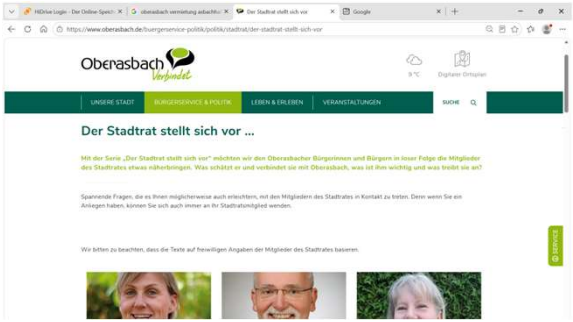
- Fragen

Oberasbach Verbindet

Kommunalwahlen

- 6 neue Mitglieder des Stadtrates
  Brigitte Bachmeier
  Christian Jäger
  Christian Kleinlein
  Georg Peter
  Marion Treuheit
  Mareike Wagner

- 1 neues Mitglied im Nachrückverfahren
  Diana Förster (für Michael Wagner)

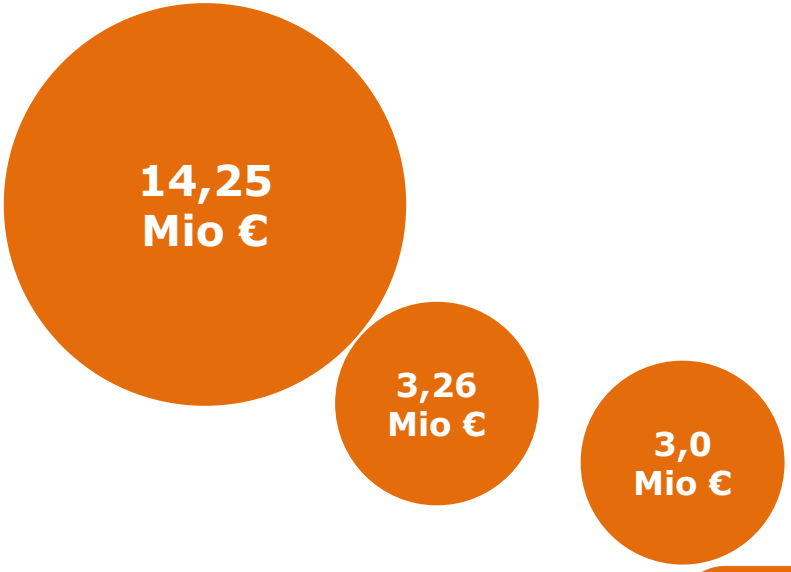




Oberasbach Verbindet

Finanzielle Lage Ende 2025

- Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
- Kassenkredite
- Schulden pro Kopf: 805 €



Jahr	Kredit-aufnahme	ordentliche und außerordentliche Tilgung	Schuldenstand zum 31.12.	pro Einwohner	Einwohner-zahl
2021	0 €	5.189,88 €	301.211,33 €	17 €	17.737
2022	5.000.000 €	363.711 €	4.937.500 €	279 €	17.718
2023	8.000.000 €	350.000 €	12.587.500 €	707 €	17.792
2024	0 €	650.000 €	11.937.500 €	671 €	17.792
2025	3.000.000 €	850.000 €	14.087.500 €	805 €	17.507

Oberasbach Verbindet

Deckungslücke Konsolidierungskonzept

2026-2029:

16 Mio €

- Einsparungen
  - Freiwillige Leistungen
  - Verschiebung von Investitionen
  - Verkauf Grundstücke
  - Personal

Ca. 8 Mio €

- Einnahmen
  - Erhöhung Grundsteuer

Ca. 7,6 Mio €

Oberasbach Verbindet

Kreisumlage und Schlüsselzuweisungen

- Beteilung an der Einkommenssteuer des Freistaats:

  2025 > 2026 16,06 Mio. € (+ 167.000 €)
  2026 > 2027 16,03 Mio. € (vorauss. - 34.000 €)

- Kreisumlage

  2025 16,0 Mio €
  2026 10,5 Mio €
  2027 13,3 Mio € *(erwartet)*

- Schlüsselzuweisungen

  2025 868.000 €
  2026 6,46 Mio €
  2027 Noch nicht bekannt

Oberasbach Verbindet

Haushaltsplan 2026

Einnahmen & Ausgaben

48,8 Mio €

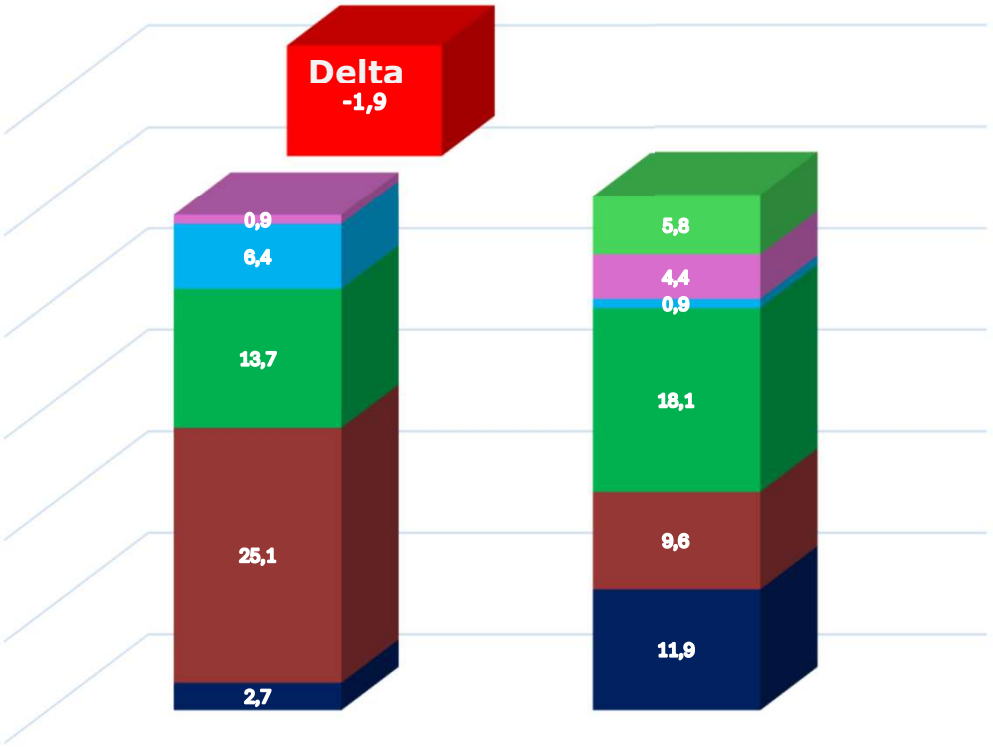
Sonstiges
0,9 Mio. €

Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte
6,4 Mio. €

Zuwendungen und Umlagen
13,7 Mio. €

Steuern und Abgaben
25,1 Mio. €

Einzahlungen für Investitionen
2,7 Mio. €



50,7 Mio €

Auszahlungen für Investitionen
5,8 Mio. €

Zinsen und Sonstiges
4,4 Mio. €

Tilgung
0,9 Mio. €

Transfer-auszahlungen
18,1 Mio. €

Sach- und Dienstleistungen
9,6 Mio. €

Personal
11,9 Mio. €

Oberasbach Verbindet

Konsolidierungskonzept: Umsetzung 2026

- Seit 2025 Konsolidierungskonzept Einhaltung überprüft durch Rechtsaufsicht am Landratsamt

- Konzept/ Einschränkungen gelten noch bis zur Wiederherstellung der dauerhaften finanziellen Leistungs-fähigkeit

- Haushalt 2026 genehmigt: 12.6.2026
  > mit Einschränkungen wieder handlungsfähig
  > Verzögerung bei Tagesgeschäft und Projekten

- Damit nicht allein: Aktion Kommunen am Limit



Oberasbach Verbindet

Konsolidierungskonzept: Umsetzung 2026

Einnahmenseitige Maßnahmen:

- Grundsteuer
- Hundesteuer
- Gewerbesteuer bietet wenig Spielraum



- parallel Intensivierung Kontakte zu Gewerbetreibenden
  > Oberasbach attraktiver machen
- Grundstücksverkäufe sind erforderlich



Oberasbach Verbindet

Entwicklung der Einnahmen

- Erhöhung der Grundsteuer + 1,9 Mio €
  (Grundlage Haushaltssatzung vorherige Amtsperiode)
- Anhebung der Hundesteuer + 29.000 €
  (ebenfalls vorherige Amtsperiode)

- Vermietung der Asbachhalle

- Kurzfristig keine weiteren signifikanten Einnahmen in Aussicht

Oberasbach Verbindet

Konsolidierungskonzept: Rahmen für die kommenden Jahre

- Sanierungsstau bei Infrastruktur uneinholbar
  - Wasser
  - Straßenbeleuchtung
  - Kindergärten



- Weitere Reduzierung von freiwilligen Leistungen in den kommenden Jahren nötig
  - **Vorgabe -30 %**
  - **Keine neuen freiwilligen Leistungen**
  - **Eingeschränkte Kreditaufnahme**
- Ausgabenseitig
  - Verzicht auf freiwillige Leistungen, z.B. Zuschüsse, Veranstaltungen

Oberasbach Verbindet

Wassergebühren

- Wasserversorgung kostendeckende Einrichtung nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen
  > finanziert durch Gebühren und Beiträge
- Prüfung und Festsetzung alle vier Jahre durch BKPV
- Zuletzt Unterdeckung 2,1 Mio €
  - Gestiegene Betriebskosten
  - Sinkende Verbräuche
  - Entwicklung von Materialkosten (und Baupreisen)
- Veraltetes Netz
- Kosten für Behebung Wasserrohrbruch
  7.000 bis 20.000 €; im Extremfall 120.000 €
- Weitere Einflüsse auf neue Kalkulation:
  Wassercent, Preiserhöhungen der Wasserlieferanten



Oberasbach Verbindet

Asbachhalle

Baukosten	ca. 19 Mio €
Jährliche Betriebskosten	ca. 200.000 € zzgl. Personal
Zins und Tilgung	800.000 €
Jährliche Gesamtkosten	**> 1 Mio €**



Oberasbach Verbindet

Asbachhalle

- Auslastung Asbachhalle
  - Sommer 2026 ca. 21 %
    niedrigster Wert 13 %
  - Winter 2026/27 aktuell 67 %

- Lösungsansatz zur Steigerung der Auslastung
  - Intensive Akquisition: auch externe Nutzer/Vereine
  - Mindestanforderung Deckung der Betriebskosten


Foto: © heinl-foto

Oberasbach Verbindet

Neubau Mittagsbetreuung Pestalozzi-Schulzentrum

- Kosten rund 14 Mio Euro
- Abriss Hausmeisterhaus und Beginn von Baumfällarbeiten im November
- Möglichst viel Baumbestand erhalten / Neupflanzungen an anderer Stelle
- Beginn Erdarbeiten im Frühjahr 2027



- Auflagen der Rechtsaufsicht > Beauftragungen in mehreren Schritten
- Ziel Fertigstellung zum Schuljahr 2028/2029

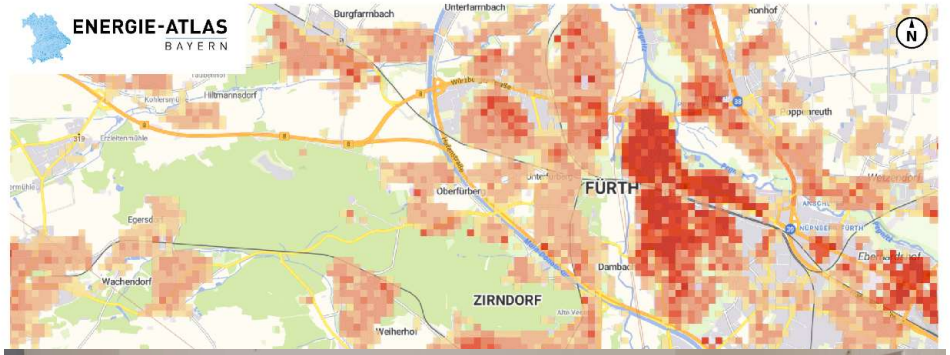


Visualisierung: © Schwinde Architekten

Oberasbach Verbindet

Kommunale Wärmeplanung

- Ziel: bis Sommer 2027 aufzeigen, wie Oberasbach bis 2045 klimaneutral beheizt werden kann
- Handelt sich um Strategie, keine rechtliche Auswirkung
- Zusammenarbeit mit Fachbüro Prosio
- Momentan Erfassung Ist-Zustand der Gebäudestruktur mit derzeitigen Heizungen, vorhandenen Wärmebedarfen, Energieträgern und bestehende Wärmeinfrastruktur





Oberasbach Verbindet

Sicherheitsbericht

- Zahl der Straftaten im Landkreis insgesamt rückläufig
  Oberasbach 2025 423 Straftaten
  2024 425 Straftaten
- Aufklärungsquote knapp 63 Prozent
- Seit August Sicherheitswacht
- Oktober Großübung FW OAS
- BRK-Kurse: Erste Hilfe mit Selbstschutzinhalten

  voraussichtlich auch 2027 wieder in Kooperation mit vhs





Foto: © Thomas Klein

Oberasbach Verbindet

Positive Nachrichten: Infrastruktur

- Verbesserung der Verkehrs-/Fahrrad-Infrastruktur
  - Sicherer Schulweg: Langenäckerstraße/Ecke St.-Lorenz-Straße
  - Querungshilfe Albrecht-Dürer-Straße
  - Anbindung S-Bahn Anwanden: Halteverbot Albrecht-Dürer-Straße
  - Überarbeitung der Verkehrssituation Bahnhofstraße/Ecke Steiner Straße in Arbeit

- Investition in Infrastruktur: Mittel für Reinigung, Sanierung und Dichtheitsprüfung des Kanalsystems verfügbar





Oberasbach Verbindet

Positive Nachrichten: Lohbauerwiese

- ökologisch wertvolle Parklandschaft für zukünftige Generationen
- seit Oktober weitere Umgestaltung in Kooperation mit Stiftung zur Renaturierung des Asbachgrundes
  - Durchgängiger Weg durch Asbachgrund vom Altort bis nach Rehdorf
  - Bachlauf weiter ins Areal; Verbreiterung auf 150 m
  - Umbau des Zugangs am ehemaligen Spielplatz Bachstraße
  - 24 Streuobstbäume
  - 10 standortgerechte Laubgehölzarten wie z.B. Erlen, Eiche, Ahorn
- Beitrag zum vorbeugenden Hochwasserschutz
- 90 Prozent der Kosten trägt der Freistaat



Oberasbach Verbindet

Positive Nachrichten: Lebendiges Oberasbach

- **Aktionstage Innenorte**





- Neu seit April: **Förderverein Quartiersmanagement Oberasbach e.V.**

- Tolles „Oberasbach verbindet"-Projekt: **Open-Air „Oberasbach singt"** im September im Pestalozzi-Schulhof



Oberasbach Verbindet

Dank für Ehrenamt (Auswahl)

- Auszeichnung für MilchhausTreff des Heimatvereins
- Kulturverein: Kartoffelfest Niederwürschnitz, Europafest Thouron Partnerschaftstreffen
- Drei Ehrennadeln des Landkreises Fürth für Oberasbacher Bürgerinnen und Bürger
- 10 Jahre Repair-Café
- 4 Jahre Café Friedrich











Oberasbach Verbindet

Ausblick Ende des Jahres

- Herzliche Einladung zum Weihnachtsmarkt **am 5. und 6. Dezember**!

- bereits gestartet: Verkauf von Originalen des Oberasbacher Künstlers Manfred Rothmund zugunsten der **Bürgerstiftung Oberasbach**

- Unterstützung der Projekte des Quartiersmanagements, wie z.B. aktuell **Weihnachtswunschbaum** (Wunschkarten **ab 22. November** im TAP)







Oberasbach Verbindet

Ausblick 2027

- weiterhin Verpflichtung zur Reduzierung freiwilliger Leistungen
- weiter Optimierung der Prozesse in der Stadtverwaltung
- großes Projekt Mitti-Neubau
- Neue Bürgerinfobroschüre, vorauss. im Frühjahr

Gemeinsam gestalten wir eine Stadt, in der sich alle Generationen wohlfühlen, engagieren und entfalten können.

Oberasbach Verbindet

Fragen … zur Garagennutzung

„Wenn ich meine Garage zur Lagerung der Terrassenmöbel den Winter über benutze, also mein Auto nicht mehr hineinpasst, muss ich dann gemäß der Stellplatzverordnung den anteiligen Ablösebetrag bezahlen, für sechs Monate also 5.200 Euro?"

- Nein, der in § 3 Abs. 3 der städtischen Stellplatzsatzung genannte Ablösebetrag würde fällig werden, wenn im Rahmen eines Bauvorhabens nicht ausreichend Stellplätze entsprechend der Stellplatzsatzung der Stadt Oberasbach i. V. m. der Anlage zu § 20 der GaStellV auf dem Baugrundstück nachgewiesen werden können und der Bauherr einen Antrag auf Ablöse stellt.
- **Aber**: Eine Garage darf nur als Garage genutzt werden. Grundsätzlich darf **neben dem Kraftfahrzeug nur Zubehör** gelagert werden, z.B. Reifen, Dachgepäckträger oder Wagenheber. Nicht zulässig ist es, in einer Garage z.B. Fahrräder, Rasenmäher, Grill oder Gartenmöbel zu lagern. **Bei Verstoß kann ein Bußgeld drohen.**

Oberasbach Verbindet

Fragen … zur Beleuchtung Waldstraße

*„In der **Waldstraße** wurde eine Beleuchtung aufgrund eines privaten Bauvorhabens entfernt. Wann wird die **Beleuchtung** wieder eingebaut?"*

Die Bauteile hatten eine lange Lieferzeit, sind mittlerweile aber eingetroffen.

Momentan ist das Tiefbauamt in der Koordinierung bezüglich der Tiefbauarbeiten.

Einen genauen Einbautermin können wir noch nicht nennen.

Oberasbach Verbindet

Fragen … zum Fußweg an der Rehdorfer Straße

*„Als Fußgänger ist das **Begehen auf der Rehdorfer Straße lebensgefährlich**! Aus Ermangelung eines Fußweges ist man gezwungen die Fahrbahn zu benutzen und diese mit dem Verkehr zu teilen.*
Aus eigenen Erfahrungen muss man als Fußgänger immer auf dem Sprung sein, um Fahrzeugen auszuweichen. […]

Der Fußweg vom Bahnhof Oberasbach bzw. Ab der Siedlung "Auf der Höhe" ist im Dunklen bis Ortseingang Rehdorf gänzlich unbeleuchtet und der Fußweg endet zirka 100 Meter vor Rehdorf.

Was unternimmt die Stadt für die Fußgängersicherheit in Rehdorf?"

Oberasbach Verbindet

Fragen … Rehdorfer Straße - Antwort

- Die Rehdorfer Straße wurde im Jahr 2016 umgestaltet. Aufgrund der beengten Verhältnisse durch die enge Bebauung wurde der Straßenquerschnitt so gewählt, dass auf beiden Seiten der Fahrbahn zumindest ein Meterstreifen für Fußgänger ausgeführt werden konnte.
- Im Zusammenhang mit den Planungen war auch die Fortführung des Geh- und Radweges von Oberasbach kommend fertig geplant.
- **Dieses Vorhaben lässt sich aber bis heute aufgrund von Eigentumsverhältnissen nicht realisieren.**
- Dem Tiefbauamt wäre auch viel daran gelegen, wenn wir die Geh- und Radwegverbindung finalisieren könnten, eine Lösung ist momentan leider nicht in Sicht.
- Bezüglich des Bewuchses von Grundstücken schreiben wir die Eigentümer laufend an, zum Teil mit wenig Erfolg. Wir sind hier mittlerweile dabei auch **Ersatzmaßnahmen** anzudrohen, wenn dem Rückschnitt der Überhänge in die Straße nicht nachgekommen wird.

Oberasbach Verbindet

Fragen … zum Fußweg Kurt-Schumacher-Straße

„Der Gehweg an der Kurt-Schumacher-Straße ist für Fußgänger und Radfahrer frei benutzbar. In südl. Richtung zum Häsigweg werden von vielen Roller- und Radfahrern Geschwindigkeiten zwischen 20 und 30km/h gefahren. Der Gehweg hat hier viele Gartenausgänge und Einmündungen, die auch von Schulkindern benutzt werden. Im Sinne der Verkehrssicherheit unsere Schulkinder und auch Senioren ist eine Verlegung und Markierung des Radweg auf die Fahrbahn notwendig.“

- Der fragliche Geh- und Radweg ist auch Teil des Schulweges der Grund- und Mittelschulen der Stadt Oberasbach. Im Sinne der Sicherheit ist der Gehweg ebenfalls für Radfahrer freigegeben. Dies bedeutet, dass Radfahrer auf Fußgänger achten und die Geschwindigkeit anpassen müssen. Wir bedauern, dass es Einzelfälle gibt, die sich nicht an die Vorgaben halten.
- Der Gehweg ist **nicht benutzungspflichtig markiert**. Das bedeutet: Wer schneller fahren möchte, kann auch die Fahrbahn nutzen. **Eine Verlegung des Radweges auf die Straße ist aus Platzgründen so nicht einfach möglich**, weshalb die Aufhebung des gemeinsamen Geh- und Radweges momentan nicht umgesetzt werden kann.

Oberasbach Verbindet

Fragen … zu Tempo 30 in der K.-Schumacher-Straße

*„Nachdem sie ein Schulweg ist und von vielen Schülern überquert wird, sollte in der **Kurt-Schumacher-Straße Tempo 30** gelten. Aktuell gibt es rücksichtslose Fahrer, die (geschätzt) 70 bis 90 km/h fahren. Die Verkehrsinsel wurde bereits dreimal ‚plattgemacht' von Fahrern, die die Kontrolle verloren haben."*

- Bezüglich des Tempo 30-Gedankens sieht das städtische Tiefbauamt bei der momentanen Situation noch wenig Möglichkeiten, diesen Bereich dahingehend zu ändern.
- Die Handlungsempfehlungen der StVO des bayerischen Staatsministeriums geben das so nicht her. Die Definition des hochfrequenten Schulweges an sich ist schon eine Wissenschaft.
- Die Zunahme der Geschwindigkeitsverstöße in Teilen von Oberasbach ist uns leider auch schon aufgefallen.

Oberasbach Verbindet

Fragen … zu Tempo 30 in der Adlerstraße

*„Wie weit ist die Prüfung der Stadtverwaltung auf **Tempo 30** für Oberasbacher Straßen nach dem Vorliegen der Bayerischen Verwaltungsvorschrift zur StVO-Novelle fortgeschritten?*

*Insbesondere für die **Adlerstraße** wäre eine Geschwindigkeitsbegrenzung zwischen den hochfrequentierten Schulwegen zu den Grundschulen Kreutles und Altenberg, wie bereits mehrfach in den vergangenen Jahren angeregt, dringend erforderlich.*

Bei einer Prüfung der Voraussetzungen für Tempo 30 durch die zuständige Straßenverkehrsbehörde sollte neben der konkreten Gefahrenlage auch der Schutz vor Straßenlärm durch hohes Verkehrsaufkommen, insbesondere von werktäglich etwa 150 Bussen, sowie auch eine damit verbundene erhöhte Emissionsbelastung für die Anwohner der Adlerstraße nicht außer Acht gelassen werden.“

Oberasbach Verbindet

Fragen … zu Tempo 30 in der Adlerstraße - Antwort

- Die 12. Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Änderung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur StVO wurde durch das bayerische Staatsministerium des Inneren am **26.08.2026** herausgegeben.
- Das bayerische Staatsministerium verweist generell in den Grundsätzen darauf, dass unverändert Tempo 50 als Regelgeschwindigkeit innerorts gilt. **Mit der Novellierung ist damit explizit nicht die Möglichkeit verbunden, aufgrund allgemeiner Erwägungen (flächendeckend) innerorts Tempo 30 anzuordnen.** Das bayerische Staatsministerium versteht seine Handlungsempfehlung dahingehend, dass die Anordnungsvoraussetzungen für Geschwindigkeitsbeschränkungen **unverändert** geblieben sind.
- **Momentan ist die Verwaltungsvorschrift durch viele Verkehrsbehörden, Arbeits-gemeinschaften und Interessensverbände in der Prüfung.**
  Auch die Stadt Oberasbach setzt sich mit den neuen Voraussetzungen auseinander.
- Leider ist Tempo 30 im Gesamtgebiet weder gemäß der StVO, noch gemäß der Handlungsempfehlung des bayerischen Staatsministeriums so umsetzbar.

Oberasbach Verbindet

Fragen … zum Eichenprozessionsspinner

„Welche konkreten Maßnahmen wurden in diesem Jahr zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners durchgeführt und an welchen Standorten?"

- Seit drei Jahren werden **präventiv nur noch in den Bereichen des Trimm-Dich-Pfades und des Oberen Locher Weges Spritzmittel** eingesetzt. Die restlichen Grünflächen der Stadt Oberasbach werden aus Umweltschutzgründen nicht präventiv gespritzt. Außerdem ist der **Bauhof** unterwegs und **sichert bei Bedarf befallene Stellen ab und verklebt die Nester mit Zuckerlösung, um das Nest im Anschluss abzusaugen**.

„Wie ist der aktuelle Befallsstand an den bekannten Hotspots? Wo wurde besonders starker Befall festgestellt und wurden die betroffenen Stellen nach den Maßnahmen erneut kontrolliert?"

- Nach Jahren der Entspannung hatten wir im Jahr 2026 eine **deutliche Zunahme des Befalls**, wobei in diesem Jahr auch Bereiche hinzukamen, die zuvor nicht betroffen waren.

Oberasbach Verbindet

Fragen … zum Eichenprozessionsspinner II

„Wie stellt sich die Situation an der Kreuzung Rothenburger Straße / Zirndorfer Straße im Bereich Norma und rechts vom Aldi dar? Wurde dort Befall festgestellt und welche Maßnahmen wurden ergriffen?"

- Auch hier wurden Eichenprozessionsspinner in kleiner Anzahl entdeckt. **Die Nester wurden verklebt und abgesaugt.**

„Wie soll künftig mit den bekannten Befallsstellen umgegangen werden? Sind regelmäßige Kontrollen und ein langfristiges Konzept zur Eindämmung geplant? Da […] der Eichenprozessionsspinner insbesondere für Anwohner, Kinder und Spaziergänger ein gesundheitliches Risiko darstellen kann, halte ich eine konsequente Kontrolle und frühzeitige Bekämpfung an bekannten Stellen für sehr wichtig."

- Die Stadt Oberasbach bekämpft den Eichenprozessionsspinner, bzw. seine Raupe des schon seit vielen Jahren. Unser Konzept wird je nach Lage jährlich angepasst. **Früher wurden viele Bereich präventiv gespritzt, was wir aus Umweltschutzgründen und Artenschutz so nicht mehr umsetzen. Wir agieren, sobald Meldungen über Baumbefall eingehen, oder wir bei Kontrollen die befallenen Bäume entdecken.** Die Bereiche werden, wie erwähnt mit Schildern markiert, gegebenenfalls abgesperrt und die Nester bekämpft.

Oberasbach Verbindet

Jetzt haben Sie das Wort!

Allerdings:

Nur Bürgerinnen und Bürger der Stadt Oberasbach!
(Art. 8 Abs. 2 Satz 1 GO)

Nur kommunale Angelegenheiten von allgemeinem Interesse!
(Art. 8 Abs. 2 Satz 1 GO)

Bitte nennen Sie vor Ihrem Redebeitrag:

Vorname
Nachname
Straße & Hausnummer

Oberasbach Verbindet

Weitere Informationen auch …

- auf www.oberasbach.de
- auf unseren Facebook- und Instagram-Kanälen
- im monatlichen Mitteilungsblatt „Infos für alle“
- den Screens an der Rathauswand
- bei Fragen: ***stadt@oberasbach.de*** oder ***redaktion@oberasbach.de***



Oberasbach Verbindet

Auf Wiedersehen!

Vielen Dank für Ihr Interesse!
Kommen Sie gut nach Hause!



Oberasbach Verbindet